

VALENTIN WINE

1er Grand Cru classé B St. Emilion AOC

Château Troplong-Mondot 2021

CHF 102.00

- 75cl
- 14.5%
- Bordeaux
- Merlot, Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon
- AN 36247521

Degustationsnotiz Nase
Heidelbeeren, Brombeeren, reife Zwetschgen, Lavendel, Lakritze, dezent Minze.

Degustationsnotiz Gaumen
sehr dichter, kräftiger Körper, viel Schmelz, intensive Aromatik nach schwarzen Beeren, langer, mineralischer Abgang.

Passt zu
Kräftigen Fleischgerichten.

Trinkreife
Jahrgang + 20 Jahre

Produzent
Château Troplong Mondot liegt auf dem Plateau der prestigeträchtigen Appellation Saint-Émilion in Bordeaux und ist ein als Premier Cru Classé eingestuftes Anwesen mit einer eindrucksvollen Geschichte, die bis ins 18. Jahrhundert zurückreicht.
Die 33 Hektaren Weinberge von Château Troplong Mondot liegen an den milden, südwestlich gelegenen Hängen und nach Süden ausgerichteten Hügeln, die sich bis zum Château Pavie erstrecken. Dabei geniessen die Reben ideale Sonneneinstrahlung und eine perfekte, natürliche Drainage im Boden. Die Böden aus Lehm und Kalk sowie Ton und Kieseln bilden im wahrsten Sinne des Wortes den Grundstein für die Hauptsorten Merlot, Cabernet Franc und Cabernet Sauvignon.
Die charakteristischen Weine von Château Troplong Mondot zeichnen sich durch eine komplexe Struktur und Intensität aus, in perfekter Symbiose mit reichen Aromen von Trüffeln und Brombeeren. Mit einer guten Lagerung über Jahre gewinnen die Weine weiter an Tiefe und Komplexität. Ein Besuch des Châteaus lohnt sich, so wurde 2012 das Restaurant «Les Belles Perdrix» eröffnet, das mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet ist.



VALENTIN WINE

Château Troplong-Mondot 2021

Region
Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.

Subregion
Das Weinbaugebiet von Saint-Émilion (AOC) zählt mit 5500 Hektaren zu den bekanntesten und berühmtesten im Südwesten Frankreichs. Innerhalb des Weinbaugebiets Bordelais bildet Saint-Émilion – zusammen mit Pomerol – das Kerngebiet des «Rechten Ufers» der Gironde und der Dordogne; nach der Stadt Libourne auch Libournais genannt. Wie auf dem «Rechten Ufer» üblich, dominiert auch in den Cuvées von Saint-Émilion zumeist die Rebsorte Merlot.